

# **Infoblatt Pfarrei «Heilig Geist» und deutschsprachige Vereine Siders**



# Allgemeine Gottesdienstordnung

## Deutschsprachige Pfarrei «Heilig Geist»

### Gottesdienste während der Woche

#### Donnerstag:

Schülergottesdienste  
*nach Absprache*  
in Notre-Dame des Marais

#### Freitag:

08.00 Uhr Heilige Messe  
in Notre-Dame des Marais

Bei Beerdigung können Gottesdienste  
ausfallen.

### Gottesdienste am Sonntag

#### Samstag:

Die Vorabendgottesdienste fallen  
vorläufig aus.

#### Sonntag:

10.00 Uhr Heilige Messe  
in der Katharina-Kirche

#### Gottesdienst an Feiertagen

10.00 Uhr Heilige Messe  
in der Katharina-Kirche

## Französischsprachige Pfarreien

### Gottesdienste während der Woche

#### Heilig-Kreuz-Kirche

#### Dienstag und Donnerstag

19.00 Uhr Heilige Messe

#### Notre-Dame des Marais

#### Mittwoch und Freitag

18.15 Uhr Heilige Messe

### Gottesdienste am Sonntag

#### Samstag:

18.00 Uhr Heilige Messe  
St. Katharina-Kirche

#### Sonntag:

09.15 Uhr Heilige Messe  
Muraz

10.30 Uhr Heilige Messe  
Heilig-Kreuz-Kirche

10.30 Uhr Heilige Messe  
Chippis

19.00 Uhr Heilige Messe  
Noës

Katholisches Pfarramt, PK 19-6496-1

Pfarrer Herbert Heiss

E-mail: [pfarreiheiliggeist@netplus.ch](mailto:pfarreiheiliggeist@netplus.ch) / [www.pfarreiheiliggeistsiders.ch](http://www.pfarreiheiliggeistsiders.ch)

## Liebe Pfarreiangehörige der Pfarrei Heilig Geist in Siders

Liebe Pfarreiangehörige der Pfarrei Heilig Geist in Siders

Ich lese an diesen Herbsttagen wieder im Büchlein von Elmar Simma *«In den Nebel hinein» Worte der Hoffnung*. Ich habe etwas gefunden, das ich mit Ihnen teilen möchte. Der Text ist etwas angepasst:

### In den Nebel hinein – Visionen haben

Ravenna ist die Stadt mit den berühmtesten und schönsten Mosaiken der Welt.

Vor 1500 Jahren wurden diese Kunstwerke geschaffen. Sie beeindruckten alle, die sie betrachteten. Auffallend ist, dass nirgends der Gekreuzigte dargestellt ist. Man sieht hoch oben in langen Reihen die Apostel, die Getauften, die Heiligen – Männer und Frauen –, die alle in langen weissen Gewändern nach vorne schreiten, wo in der Apsis der auferstandene Weltenherrscher oder ein «Gemmenkreuz» mit viel Gold und Edelsteinen dargestellt ist.

Unsere Zukunft ist die Gemeinschaft mit dem erhöhten Christus in der Herrlichkeit des Himmels. Diese Kunstwerke zeigen keine Vertröstung auf den Himmel, sondern sie öffnen ein Tor für unsere Zukunftsperspektive.

In grossartigen Bildern wird beschrieben, wie die neue Stadt, die ewige Gemeinschaft mit Gott aussieht: *Ihre Mauer ist aus Jaspis gebaut und die Stadt ist aus reinem Gold, wie aus reinem Glas... Ihre Tore werden den ganzen Tag nicht geschlossen – Nacht wird es dort nicht mehr geben... (Offb 21,18.25).*

Ja, dann gibt es auch keine Nebel mehr, die uns umhüllen, einsam werden lassen, uns die Sicht nehmen. Keine Wolkendecke wird uns das Herz schwer machen und uns bedrücken.

Es ist tröstlich, im Glauben über das Jetzt hinauszuschauen und die Hoffnung wachzuhalten, dass einmal alles gut wird.

*Seltsam, im Nebel zu wandern!*

*Leben ist Einsamsein.*

*Kein Mensch kennt den andern.*

*Jeder ist für sich allein.*

In dieser Welt gibt es oft genug solche «Nebelwanderer». Letztlich werden wir auch in den Nebel des Todes hineingehen. Aber jenseits erwartet uns die Sonne der zärtlichen, erbarmenden Liebe Gottes. Dann werden wir hineingenommen in den «ewigen Tanz der Liebe». (Richard Rohr)

Aber noch ist es nicht so weit.

*Auch wenn du nicht  
an Gott glaubst,  
er glaubt an dich.*

*Auch wenn du nichts  
von Gott erwartest,  
er wartet auf dich! (Petrus Ceelen)*

*Aus dem Büchlein von Elmar Simma «In den Nebel hinein» Worte der Hoffnung,  
Tyrolia-Verlag, Innsbruck 2018*

*Mit freundlichen Grüßen Herbert Heiss, Pfarrer*

# Liturgischer Kalender und Veranstaltungen der Vereine

## November 2021

### Allerheiligen 2021 – Bistumsopfer

Die Haupteinnahmequellen unseres Bistums sind das alljährliche Opfer an Allerheiligen und die Gaben für die Bedürfnisse unserer Diözese. Mit anderen Worten: Wir kommen nicht umhin, jedes Jahr einen Appell an alle Gläubigen des Bistums zu richten. Die Zukunft der notwendigen Arbeit hängt wesentlich von der Solidarität von uns allen ab.

Wir danken Ihnen für Ihre Mühe und hoffen auch dieses Jahr wieder auf Ihre grosszügige Unterstützung.

#### 1. Mo. ALLERHEILIGEN

**10.30 Uhr Eucharistiefeier** in der Katharina-Kirche **mit Zertifikat**

Lesungen L1 Offb 7,2-4.9-14; L2 1 Joh 3,1-3

Evangelium Mt 5,1-12a

**Bistumsopfer** für die Seelsorge

**14.00 Uhr ALLERHEILIGEN-VESPER** in der Katharina-Kirche  
**in französischer Sprache**

**15.00 Uhr Gemeinsame Totengedenkfeier** auf dem Friedhof

#### 2. Di. ALLERSEELEN

**08.00 Uhr Heilige Messe** in Notre-Dame des Marais

*Wir gedenken aller Verstorbenen (Fünf Wunden Gebet)*

**Bistumsopfer** für die Seelsorge

**18.00 Uhr Eucharistiefeier** in der Katharina-Kirche

*Wir gedenken aller Verstorbenen (Fünf Wunden Gebet)*

**Bistumsopfer** für die Seelsorge

#### 5. Fr. Herz-Jesu-Freitag / Alle Heiligen des Bistums

**08.00 Uhr Eucharistiefeier** Notre-Dame des Marais

**Stiftmesse** für Katharina Grichting-Schwyster und für Amédée Amacker

**Gedächtnis** für Sigismund Mathieu, für die Verstorbenen der Familie Fux-Hildbrand und für Martin Bregy, für Alois Murmann

#### 7. So. 32. Sonntag im Jahreskreis

**10.00 Uhr Sonntagsgottesdienst in der Katharina-Kirche**

Lesungen L1 1Kön 17,10-16; L2 Hebr 9,24-28

Evangelium Mk 12,38-44

**Bistumsopfer** für die Seelsorge

**11. Do. 18.00 Uhr Martinsfeier mit Lichter-Umzug** auf dem Schulhausplatz

#### 12. Fr. Hl. Josaphat

**08.00 Uhr Eucharistiefeier** Notre-Dame des Marais

**Gedächtnis** für Brigitte Ruppen und für Leontine, Otto und Beatrice Imhof, für Odile Elsig, für Charly Planche und für Irmgard Locher

**14. So. 33. Sonntag im Jahreskreis**  
**10.00 Uhr Sonntagsgottesdienst in der Katharina-Kirche**  
 Lesungen L1 Dan 12,1-3; L2 Hebr 10,11-14.18  
 Evangelium Mk 13,24-32  
**Gedächtnis** für Erna Kuonen und für Martha Russi-Kuonen  
**Bistumsopfer** für die Seelsorge

**18. Do. 19.30 Uhr Elternabend zur Tauferneuerung**

**19. Fr. Hl. Elisabeth von Thüringen**  
**08.00 Uhr Eucharistiefeier** Notre-Dame des Marais  
**Gedächtnis** für Andreas Lager, für die Wohltäter und die Verstorbenen der Pfarrei

**21. So. CHRISTKÖNIGSSONNTAG – MINISTRANTEN-SONNTAG**  
**10.00 Uhr Sonntagsgottesdienst in der Katharina-Kirche**  
 Lesungen L1 Dan 7,2a.13b-14; L2 Offb 1,5b-8  
 Evangelium Joh 18,33b-37  
**Opfer für die Minis**

**26. Fr. der 34. Woche im Jahreskreis**  
**08.00 Uhr Eucharistiefeier** Notre-Dame des Marais  
**Gedächtnis** für Hans und Madeleine von Arx-Gerber und die Verstorbenen der Pfarrei

**28. So. ERSTER ADVENTSSONNTAG**  
**10.00 Uhr Sonntagsgottesdienst in der Katharina-Kirche**  
 Lesungen L1 Jer 33,14-16; L2 1Thess 3,12-4,2  
 Evangelium Lk 21,25-28.34-36  
**Opfer für die Universität Freiburg**

## Liturgische Dienste

	Ministranten	Lektoren
<b>Mo. 01.11.2021</b>	Emma / Magalie	Kurt Seiler
<b>Di. 02.11.2021</b>		Bernadette Witschard
<b>So. 07.11.2021</b>	Enea / Mael	Judith Schnydrig
<b>So. 14.11.2021</b>	Norma / Dimitri	Bernadette Witschard
<b>So. 21.11.2021</b>	Alle Ministranten	<b>Ministranten-Sonntag</b>
<b>So. 28.11.2021</b>	Guillaume / Noah	Helene Pfammatter

## Redaktionsschluss Pfarrblatt der Pfarrei Heilig Geist am 10. des Vormonates:

**Alle Beiträge, Gedächtnisse und Messgaben müssen** bis zu diesem Zeitpunkt abgegeben werden. Zu spät eingegangene Beiträge und Messgaben können nicht berücksichtigt werden. **Danke!**

## Krankenkommunion

Wer die Krankenkommunion zu Hause wünscht, melde sich bitte beim **Pfarramt «Heilig Geist»**, Telefonnummer **027 455 14 83**.



## Sekretariat Pfarrei Heilig Geist

**Freitag, 09.30 bis 11.00 Uhr:** Pfarrer Herbert Heiss im Pfarrbüro  
oder nach Absprache

**Telefon Pfarramt:** 027 455 14 83

**E-Mail-Adresse:** [pfarreiheiliggeist@netplus.ch](mailto:pfarreiheiliggeist@netplus.ch)

## [www.pfarreiheiliggeistsiders.ch](http://www.pfarreiheiliggeistsiders.ch) – Pfarrei online

Liebe Pfarrblattleser

Das Pfarrblatt nicht zur Hand? Schon im Altpapier? Kein Problem, schauen Sie unter [www.pfarreiheiliggeistsiders.ch](http://www.pfarreiheiliggeistsiders.ch) und Sie finden die gesuchten Informationen.

Besuchen Sie unsere Homepage unter [www.pfarreiheiliggeistsiders.ch](http://www.pfarreiheiliggeistsiders.ch) und informieren Sie sich über Interessantes und Wichtiges aus unserer Pfarrei.

Zudem finden Sie viel Wissenswertes über das Kultur- und Pfarreizentrum Heilig Geist und sehen im Belegungsplan, ob für Ihre Veranstaltung die Räume frei sind.

Des Weiteren können die deutschsprachigen Vereine Siders die Homepage für ihre Anlässe, Neuigkeiten und Kontakte nutzen und auf die Vereinsseiten verweisen.

*Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier*

### Gemischter Chor Siders

#### Auf Sparflamme, dennoch hoffnungsvoll

Mit Bezug auf ein Interview titelte eine regionale Tageszeitung kürzlich: «Corona hat uns nicht gutgetan.» In der Tat, Corona hat das gesellschaftliche Leben massgeblich beeinflusst, ja die Gesellschaft zum Teil gar gespalten. Corona hat nicht nur der Gesellschaft als Ganzes nicht gutgetan, auch in einzelnen Bereichen hat Corona Spuren hinterlassen, die sich nicht einfach werden weglassen lassen.

Was uns als Chor, Teil der Pfarrei, betrifft, droht Corona mit der Zertifikatspflicht zu einer eigentlichen ZerreiSSprobe zu werden. Dies hat sich anlässlich der ausserordentlichen Generalversammlung des Gemischten Chores vom 30. September, an welcher auch unser Präses, Pfarrer Herbert Heiss, teilnahm, deutlich gezeigt. Ja, Corona hat uns nicht gutgetan.

Dennoch und trotz aller Unwägbarkeiten möchte der Gemischte Chor Siders seine Chortätigkeit wieder aufnehmen, wenn auch vorläufig auf Sparflamme. Was heisst, dass an den Messen vorläufig nicht gesungen wird. Die Proben jedoch Ende Oktober mit der Stimmbildung starten. Mit Melanie Veser hat unsere Chorleiterin Lisi Hischer-Borter eine versierte Musikerin und Sängerin an Bord geholt. Der Vorstand freut sich bis Weihnachten mit Melanie Veser zu arbeiten, die unsere Stimmen wieder zum Erklingen bringt.

Apropos Sparflamme: Diese macht nur Sinn als Übergangslösung, um die Lebens-, die Überlebensfunktion zu erhalten. Aus Erfahrung wissen wir, dass die Sparflamme beim kleinsten Windstoss erlöschen kann. So weit wollen wir, der Gemischte Chor, in welchem eine grosse Solidarität festzustellen ist, es nicht kommen lassen. Solange sich der Chor von der Pfarrei getragen fühlt, geben wir die Hoffnung nicht auf.

Den Funken der Hoffnung, der uns umsonst geschenkt, werden wir nähren, dass er wieder zur Flamme wird, die uns Sängerinnen und Sängern und all denen leuchtet, die weiterhin vorhaben, den Glauben auch im Gesang zu erleben. (ar)



## Jodler-Nachrichten

Die Covid-Pandemie geht auch am «Alpenrösli» nicht spurlos vorbei.

Die Reihen in unserem Sängerkreis haben sich bedenklich gelichtet. – Trotz allem proben wir regelmässig und hoffen, dass wir uns und allen Freunden im Singen über diese nicht leichte Zeit hinweghelfen können.

Das «Alpenrösli» wünscht euch allen eine gute und aufstellende Zeit.



### Der Löwe und die Maus

*Ein Löwe schlief im Schatten eines Baumes, als ihm eine kleine Maus über die Pranken lief. Erschrocken wachte der Löwe auf und wollte die Maus verschlingen.*

*In ihrer Angst sagte die Maus: «Was hast du davon, wenn du mich frisst? Ich werde dich nicht sättigen. – Lässt du mich laufen, so gewinnst du in mir einen Freund für dein Leben.»*

*Der Löwe lachte: «Wann werde ich dich Winzling schon einmal brauchen!? – Aber lauf nur, kleiner Freund! – Wenn ich dich nötig habe, werde ich dich rufen.»*

*Eines Tages verfangt sich der Löwe in einem Netz. Je mehr er sich zu befreien versuchte, desto enger zogen sich die Fäden um seinen Körper. – Da brüllte der Löwe laut in seiner Not. – Sogleich kam die kleine Maus, zernagte Masche um Masche des Netzes und befreite so ihren grossen Freund.*

Mit einem ermutigenden Jodler-Gruss!

i.A. Xaver Schmid

## Seniorenverein Siders und Umgebung

Die unten angegebenen Anlässe sind provisorisch und Änderungen jederzeit möglich. Gemäss Weisungen des BAG herrscht für die vom Vorstand organisierten Anlässe Zertifikatspflicht.



### Vom Vorstand geplante Anlässe:

05. November: **Raclette** Ort und Zeit nach Ansage

Anmeldung und Informationen bis fünf Tage vor dem Anlass bei Barbara Oggier 079 520 21 19

**Wandern:** 12. November **Talwanderung \*** Trudi  
26. November **Talwanderung \*** Heini  
Abfahrt: Bus-Bahnhof Kante G: 12h25 nach Granges «Grand Canal»

Für beide Wanderungen ist eine Anmeldung erforderlich.

**Jassen + Spiele:** am Donnerstag ab 14.00 Uhr im Pfarreizentrum  
Kontakt auch für **Pétanque:** Paul Sarbach 079 240 94 63

**Turnen:** Info und Anmeldung bei Gaby Michlig 078 626 09 66

**Pro Senectute:** Beat Meichtry, Sozialarbeiter HFS 027 922 31 66

Herzliche Grüsse

Der Vorstand



# Pfarreistatistik

## Taufsakrament

In die Gemeinschaft der Kirche wurde aufgenommen:

**Kossoma Stadelmann**, des Oliver und der Sophea Stadelmann

Paten: Christoph Stadelmann und Laura Stadelmann

Geburtstag: 15. Dezember. 2020

Tauftag: 03. Oktober 2021 in der Katharina-Kirche



## Beerdigt wurden



### + Hans von Arx

Geboren: 3. Januar 1937 / Gestorben: 27. August 2021

*Preise den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht,  
was er dir Gutes getan hat. Die Huld des Herrn währt ewig.*

### + Sigismund Mathieu

Geboren: 15. Oktober 1937 / Gestorben: 11. Oktober 2021

*Sehr gut, du tüchtiger und treuer Diener...  
Komm, nimm teil am Freudenfest deines Herrn!*

## Kirchenopfer von September 2021

05.09.2021 Ausgaben der Pfarrei Fr. 168.15

12.09.2021 Ausgaben der Pfarrei Fr. 93.55

### Spezialopfer

19.09.2021 Bettag Inländische Mission Fr. 265.—

26.09.2021 Kollekte für Migratio Fr. 51.65



**Allen Spendern herzlichen Dank!**



## Kleider machen Christen

Diese Überschrift liest sich etwas verfremdet. Im Original heisst es «Kleider machen Leute». So nannte Gottfried Keller seine Novelle. Der arbeitslose Schneidergeselle Wenzel Strapinski trägt einen kostbaren Mantel und wird deswegen für einen polnischen Grafen gehalten. Kleider überspielen manchmal die Wirklichkeit, verleihen einen gewissen Status und können hie und da zu falschen Schlussfolgerungen verleiten. Je nach Situation ist ein unterschiedliches Outfit gefragt, dem die vollen Kleiderschränke ihren Tribut zollen. Die Modeindustrie blüht auf.



Etwas anders sieht es mit der Überschrift «Kleider machen Christen!» aus. Im Jahr der Taufe legen wir im November den Fokus auf die Bedeutung des Taufkleides. Die Getauften ziehen Christus an. Das weisse Taufkleid ist ein Zeichen (Gal 3, 27) dafür und verweist auf die Gemeinschaft der Christen und Christinnen. Bildlich gesprochen erhalten die Täuflinge eine zweite Haut. Die Täuflinge sind in Christus eingehüllt für Zeit und Ewigkeit. Wer Christus als Gewand anzieht, steht im Status der Christuszugehörig-

keit und somit in seiner Schicksalsgemeinschaft. Dies kann im Totenmonat November ein tröstlicher Gedanke sein. Wir erhoffen, dass auch unsere Verstorbenen Anteil erhalten an der Auferweckung Jesu Christi.

Diese zweite Haut ist nicht allein für die Ewigkeit gedacht. Sie ist Erkennungszeichen der Getauften mitten im Alltag. Die Taufe bleibt nicht ohne Folgen. Nachfolge Jesu Christi ist gefragt. Dies bedeutet die unantastbare Würde jedes Menschen anzuerkennen. Da gilt es zu analysieren, unter welchen Bedingungen manche Frauen, Männer und Kinder ihr Leben fristen. Legen wir den Fokus diesen Monat auf die Kleiderindustrie. Sie liefert jedes Jahr neue Modetrends. Wer zwingt sie dazu? Die Arbeitsbedingungen sind für viele Näherinnen und Näher sehr schlecht. Sie verdienen kaum das Nötigste für ihren Lebensunterhalt. So gelangen Billigkleider in unsere Läden. In Bangladesch und Indien arbeiten auch Kinder in Textilfabriken. Arbeiten statt zur Schule zu gehen ist ein Teufelskreis. Ohne Bildung bleiben sie die schwächsten Glieder in der Gesellschaft. «Kleider machen Christen!» Der Monat November, eine gute Gelegenheit, über unseren Kleiderkauf nachzudenken und zu recherchieren.

Ein Beispiel über die Wiederverwendung von Kleidern bietet das Projekt «La Boutique», welches in Zusammenarbeit des KFBO mit der Dienststelle Asylwesen des Staates entstanden ist. Dazu können Sie ein Interview auf [www.uefbraechu.ch](http://www.uefbraechu.ch) anschauen. «La Boutique» ist ein Beispiel, wie kirchliche Diakonie Hände und Füsse bekommt.

## HUMOR

**DIE BESTE ENT-  
SPANNUNGSPOLITIK  
IST IMMER NOCH!  
DAS LÄCHELN!**



«Ich habe unendlich viele Bücher verschlungen» rühmte sich ein junger Grieche. Worauf der Philosoph Aristippos ihm entgegnete: «Die Gesundesten sind nicht jene, die viel essen, sondern jene, die gut verdauen.»



Benjamin fragt seine Schwester: «Meinst du, Fische schlafen auch?» – «Aber klar doch», antwortet die Schwester, dafür haben sie doch das Flussbett!»



Einem Geistlichen wurde vor der Predigt ein Brief überreicht. In dem stand nur ein einziges Wort: Blödmann. Der Gemeinde erzählte er davon und meinte: «Ich kenne viele Beispiele dafür, dass jemand einen Brief schreibt und dann vergisst, ihn zu unterschreiben. Aber das ist der erste Fall, dass jemand seinen Namen aufschreibt und den Brief zu schreiben vergisst!»

An einer sehr belebten Strassenkreuzung kommt es zu einer Massenkarambolage mit viel Blechschaden. Wie es der Zufall will, bauen auch der katholische und der evangelische Pfarrer einen Unfall und stossen zusammen. Der katholische Pfarrer steigt aus und meint: «Na, lieber Amtsbruder, es ist ja nur Sachschaden. Wir wollen dankbar sein, dass uns nichts Schlimmeres passiert ist. Ich habe ja da noch eine Flasche Messwein in meinem Wagen, damit sollten wir uns erst mal beruhigen.» – Gesagt, getan, der evangelische Pfarrer setzt an und nimmt einen kräftigen Schluck. Dann reicht er die Flasche weiter an den Kollegen. Doch der meint nur: «Danke, ich trinke erst, wenn die Polizei da war...».



Am See Genezareth gibt es Boote zu mieten, zum Spazierenfahren für fromme Pilger und (vielleicht etwas weniger fromme) Touristen. «Was kostet der Spass?», fragt ein interessierter Reisender. «40 Dollar die Stunde.» «Das ist ja ganz schön happig!» Aber bedenken Sie: dies ist der See auf dem schon Jesus selbst gewandelt ist!» «Na, kein Wunder bei den Preisen!...»



Zwei kleine Mädchen unterhalten sich. Die eine sagt: «Meine Eltern haben mir erklärt, dass wir von Adam und Eva abstammen.» Die andere: «Meine Eltern haben gesagt, wir stammen alle von den Affen ab.» Darauf die erste: «Ich glaube, das ist von Familie zu Familie verschieden!»



Claudia ist zum ersten Mal auf dem Land. Sie sieht der Bäuerin zu, die ein Huhn rupft. «Ziehst du die Hühner jeden Abend aus?», fragt sie schliesslich.



«Und da du nun heute deine Lehrzeit abgeschlossen hast, mein lieber Karl», beschliesst der Chef seine Rede, «werde ich nicht mehr "du" zu dir sagen. Ausserdem brauchst du künftig das Büro nicht mehr zu fegen. Das machen in Zukunft Sie!»

AZB  
CH - 1890 Saint-Maurice



## Kontaktadressen Pfarrei «Heilig Geist»

<b>Pfarrer</b>	<b>Herbert Heiss</b> Av. Max Huber 16, 3960 Siders 027 455 14 83
<b>Pfarrereirats- präsidentinnen</b>	<b>Chantal Burri</b> Rte de Miège 21, 3960 Siders 027 323 76 68  <b>Marlène Schnyder</b> Rue de St-Ginier 34 A 3960 Siders 027 470 50 33
<b>Vermögens- verwaltung</b>	<b>Ingrid Zumtaugwald Wenger</b> Route de Mura 1 3968 Veyras 027 455 61 46
<b>Sakristanin</b>	<b>Anneliese Guntern</b> Rue de l'Industrie 23 3960 Siders 027 565 65 52
<b>Pfarrzentrum:</b>	<b>Pfarrei «Heilig Geist»</b> Av. Max Huber 16 3960 Siders 027 455 14 83
<b>Organistin</b>	<b>vakant</b>
<b>Katechetinnen</b>	<b>Clementine Bellwald</b> In der Dorfstrasse 8 3917 Kippel 027 939 18 73  <b>Marianne Mathier</b> Varenstrasse 3970 Salgesch 027 455 77 06

## Schulen

<b>Präfekt Primarschule</b>	<b>Philipp Kupper</b> Batterie de la Fortsey 131 3972 Miège 079 616 85 53
<b>Präfekt OS Goubing</b>	<b>Rolf Burgener</b> (Schulleiter der deutschen Schulen) Chemin des Collines 27 3960 Siders 027 452 05 49

## Vereine

<b>Pfadfinder</b>	<b>Dirk Jan Teitsma</b> Abteilungsleiter 079 904 27 10 <b>Barnabas Kuonen</b> Leiter 2. Stufe 079 573 62 18
<b>Senioren</b>	<b>Helene Pfammatter</b> Av de Rossfeld 21, 3960 Siders 027 455 44 52
<b>Kolping</b>	<b>Kurt Andenmatten</b> Rue de Plantassage 11 3976 Noës – 027 455 98 03
<b>Oberwalliser Verein</b>	<b>Gaby Michlig</b> Chemin de Chantevent 8 3960 Siders – 078 626 09 66
<b>Jodler Klub</b>	<b>Peter Loretan</b> Gassenstutz 20 3954 Leukerbad 027 455 08 06
<b>Gemischter Chor</b>	<b>Marianne Ruppen</b> Ch. du Rotsé 2, 3960 Siders 027 455 45 33
<b>FMG</b>	<b>Marielle Mooser</b> Rue Industrie 34, 3960 Siders 079 730 86 20  <b>Bernadette Witschard</b> Rue de Glarey 28, 3960 Siders 079 653 78 71
<b>Theaterverein</b>	<b>Tino Hasler</b> Route du Simplon 40 3960 Siders – 076 323 33 73